



Liebe Freundinnen und Freunde des Grundeinkommens,

noch 25 Tage bis zum Beginn der Unterschriftensammlung zur Europäischen Bürgerinitiative (EBI) „Start bedingungsloser Grundeinkommen in der gesamten EU“ in den EU-Ländern.

Die Website für Deutschland steht: <https://www.ebi-grundeinkommen.de/> Hier kann man als Volljährige/r die EBI ab dem 25. September unterzeichnen, finden sich Infos zur EBI, Materialien zum Ausdrucken, Möglichkeiten zur Vernetzung und des Bezugs eines monatlichen Newsletters.

Vom 25. bis zum 27. September 2020 sollen in Deutschland auf der Straße Unterschriften gesammelt werden: online und in Papierform. Alle regionalen Initiativen Grundeinkommen sind dazu aufgerufen, ebenso die Netzwerke, Organisationen, Parteien und Parteizusammenschlüsse, die sich für das Grundeinkommen engagieren. Eine [Karte](#) dient der Vernetzung und Organisation der Unterschriftensammlung vor Ort. Natürlich können alle Medien – auch die ausdruck- und verteilbaren Materialien – genutzt werden, um andere um Unterzeichnung zu bitten.

Eine Möglichkeit, sich auf die Starttage der EBI vorzubereiten, bietet die alljährliche [Woche des Grundeinkommens](#), dieses Jahr vom 14. bis zum 20. September. In Deutschland findet sie unter dem Motto der EBI Grundeinkommen statt.

Lasst uns gemeinsam Europa gerechter machen!

Mit besten Wünschen, auch für Ihre Gesundheit,
Ronald Blaschke

Utopiekongress: Das Buch zur Vision erschienen – Wie wir 2048 leben.

Der Utopiekongress „Zukunft für alle“ sorgt für Aufsehen – nicht nur wegen der interessanten Veranstaltungen, sondern auch wegen der von Aktivist*innen des Kongresses beschriebenen Vision eines Lebens im Jahr 2048. Diese Vision beinhaltet auch Soziale Garantien für alle. Ein Bestandteil ist das Grundeinkommen. Das Netzwerk Grundeinkommen hatte aktiv an der Vorbereitung und Durchführung des Kongresses mitgewirkt. Ein [Beitrag](#) von Ronald Blaschke. Bilder und Videos werden auf der [Website des Kongresses](#) veröffentlicht.

Forschungsprojekt zum Grundeinkommen

Ein Projekt des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung, in Kooperation mit Mein Grundeinkommen, dem Max Planck Institut und der Universität zu Köln, soll die individuellen Effekte von 1.200 Euro Grundeinkommen pro Monat erforschen. Die Effekte werden mit einer Vergleichsgruppe überprüft. In zwei weiteren Studien werden anschließend Grundlagen der Finanzierbarkeit getestet. Mehr zum [Forschungsprojekt](#) auf der informativen Website.

In eigener Sache: Spendenaufruf

Ohne Moos nix los! Das gilt auch für unsere Arbeit. Wir brauchen dringend Ihre finanzielle Unterstützung, um unsere Aktivitäten abzusichern. Hier geht`s zu unserem [Spendenaufruf](#).

Termine

- 14.-20. September 2020: [Woche des Grundeinkommens](#) „Start bedingungsloser Grundeinkommen in der gesamten EU“
- 19. September 2020: [2. Basic Income March Berlin](#)
- 23. September 2020: [Webseminar](#) zum Aufruf „Es ist höchste Zeit.“
- 25. September 2020, EU: Start der [Europäischen Bürgerinitiative Bedingungsloses Grundeinkommen](#)
- 25.-27. September 2020, Deutschland: [Unterschriftensammlungen zur EBI Bedingungsloses Grundeinkommen](#)

Weitere Termine – gern auch Ihre und Eure – wie immer auf unserer [Website](#).

Zitat

„Wir brauchen eine grundlegende und offene Debatte über die Ausgestaltung des Sozialstaats der Zukunft. Dazu gehört eine Diskussion über das bedingungslose Grundeinkommen.“ (Marcel Fratzscher, Präsident des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung: [ZEIT vom 18. August 2020](#))

Impressum

Herausgeber: Netzwerkrat des Netzwerks Grundeinkommen

Redaktion: Ronald Blaschke, Michael Levedag

Der Newsletter des Netzwerks Grundeinkommen erscheint in der Regel einmal im Monat und wird als E-Mail versandt. Er kann kostenlos [abonniert](#) werden.

Das [Netzwerk Grundeinkommen](#) ist ein überparteilicher Zusammenschluss von Personen und Organisationen, die für das Grundeinkommen eintreten. [Neue Mitglieder](#) sind herzlich willkommen, [Spenden](#) ebenfalls.